Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur blauen Fahne.

Zürich.

Bayrische Bierhalle. Münstergasse.

Direkt vom Fass: Das berühmte

Münchner Augustiner-Bier

Jeden Morgen 81/2 Uhr Anstich.

Flaschenbier wird à 35 Cts. per Flasche in's Haus geliefert.

Ergebenst empfiehlt sich

Ed. Habisreutinger.



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. - Bade - Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Sääle. Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

Abonnements-Einladung.

Bei bevorstehendem Semesterwechsel erlauben wir uns, zum Abonnement

Tagblatt der Stadt St. Gallen

St. Gallen, Appenzell und Thurgau

mit Gratisbeigabe der "St. Galler Blätter" und "Tagesfeuilleton" (Chef-Redaktor: Alt-Landammann H. Seifert)

höflichst einzuladen.

höflichst einzuladen. Das Tagblatt erscheint wöchentlich 6 Mal und ist das älteste, verbreitetste, in freisinnigem Geiste geschriebene Blatt der Ostschweiz. Es enthält ein sorgfältig redigirtes Feuilleton, tüchtige Privatkorrespondenzen aus dem Kanton St. Gallen und den Nachbarkantonen, zuverlässige Berichte aus der Bundesstadt, ferner die neuesten Telegramme und endlich Mittheilungen über Industrie und Gewerbe, Handel und Landwirthschaft, Kunst etc.

Kunst etc.
Die "St. Galler Blätter" enthalten Novellen, belehrende Artikel
und Originalbesprechungen über die der Redaktion zugekommenen Novitäten vom Buchermarkt.

Abonnementspreis für die Schweiz: Für 3 Monate 3 Fr. 40 Rp., für
6 Monate 6 Fr. 70 Rp. Bestellungen uchmen alle schweizerischen Postburganz entgegen. bureaux entgegen.

Inserate finden wirksamste Verbreitung, namentlich in den Kantonen
St. Gallen, Appenzell und Thurgau.

Zu rechtzeitiger Bestellung ladet ergebenst ein

Zultkofon ach Buchdruckerei.

Zollikofer'sche Buchdruckerei.

Zürich - Bahnhofstrasse 73 - Zürich

Fabrikation und Lager in: Scheibenstutzen, Jagdgewehren, Revolvern, Salongewehren, Jagdrequisiten aller Art. Munition.

Als Spezialität: Martinistutzer, Garantie für höchste Präzision, von Fr. 125-700. Martinipistolen, Büchs- und Drillings-flinten, Flobertgewehre, gezogen à Fr. 25.

Sämmtliche Gewehre sind genau eingeschossen.

***************** HORGEN.

Gasthof z.,, Weingarten

Der Unterzeichnete bringt sein besteingerichtetes Gasthaus, zunächst am Bahnhof, mit schöner Aussicht, den Tit. Hochzeiten, Gesellschaften und Schulen, sowie einem verehrlichen Publikum in empfehlende Erinnerung. Stallung mit eigenem Fuhrwerk.

Ergebenst

J. Angst-Pfister. ienennung kununung kununun

Einladung zum Abonnement

auf den 6 Mal wöchentlich erscheinenden

Handels-Courier

Organ der demokratisch-freisinnigen Partei des Kantons Bern. 33. Jahrgang.

Mit der Sonntagsbeilage "Helvetia" Organ für Volkswirthschaft, Kolonisationswesen und für die Schweizer im Auslande.

Schweizer im Auslande.

Abonnementspreis des »Schweizer Handels-Courier« inkl. »Helvetia« : halbjährlich 8 und vierteljährlich 4 Franken.

Abonnements für »Helvetia«, wenn einzeln abonnirt: Jährlich 5, halbjährlich 3 und vierteljährlich 2 Franken.

Inserate finden in diesen zwei gerne gelesenen Blättern, deren Leserkreis sich fortwährend ausdehnt, sowohl im In- als im Auslande die grösst möglichste Verbreitung. Preis der Petitzeile 15 Cts., bei ausländischen Inseraten 20 Cts. Jahresabonnements-Anzeigen im Handels- und Industrieanzeiger des »Handels-Courier« unter äusserst günstigen Bedingungen.

Die Expedition des

"Schweizer Handels-Courier" in Biel.

ZURICH. zum Sch

An der grossen, neu konstruirten Limmatbrücke. In der belebtesten und schönsten Lage der Stadt, mit Aussicht auf See und Gebirge.

Neu und comfortabel eingerichtet.

Mässige Preise. Aufmerksame Bedienung.

Table d'hôte. Restauration zu jeder Tageszeit.

Deutsche und französische Zeitungen. Omnibus am Bahnhof.

Von dem jetzigen Wirth zum "Storchen" in Zürich übernommen, empfiehlt derselbe beide Hôtels dem Tit. reisenden Publikum bestens.

H. Gölden.



zu Patent- und gewöhnlichen Korkflaschen liefert billigst

E. Sendelbach, Hildburghausen in Thüringen.

86-13- Fabrik mechanischer Flaschenverschlüsse

Rosenbalsam -

von H. Spillmann in Enge bei Zürich.

Von Aerzten wie von Privaten hochgeschätzte Salbe gegen Brand-, Stich- und Schnittwunden, Quetschungen, Verstauchungen, Umläufe, Karfunkel, Gesichtsrose, wunde Füsse (von Fussschweiss), Frostbeulen, Gefrörne, aufgesprungene Hände, Hecker, Schrunden, Salzfluss, Insektenstiche, Bisse, Wundliegen, Wolf, Frattsein, rheumatische Leiden etc. Preis per Schächtelchen 60 Cts. (N. 37)6



Vorzügliche Biere und Weine. - Ausgewählte Speisekarte,

Krug's Bierhalle Zürich zur "Meverei"

Sehenswerthe, künstlerisch ausgeschmückte, prachtvolle Lokalitäten.

Billige Preise. — Aufmerksame Bedienung.

Tagblatt der Stadt Bern.

Erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich.

Erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich. In freisinnigster Tendenz gehalten, bespricht die "Berner Post" neben den allgemeinen besonders auch die eidgenössischen und kantonalen Tagesfragen, widmet, als kantonales Organ, den bernischen Angelegenheiten besondere Aufmerksamkeit und beleuchtet dieselben in gründlichster Weise, wie wohl kein anderes Blatt. Auch den volkswirthschaftlichen Fragen wird die grösste Aufmerksamkeit gewidmet. — Den literarischen Bedürfnissen entspricht ein 8 Quartseiten, jeweilen der Samstagsnummer beigelegtes, ausgezeichnet geschriebenes Unterhaltungsblatt mit mannigfaltigem Inhalt.

Während dem eidgenössischen Schützenfest wird die "Berner Post" stets die neuesten Nachrichten vom Feste bringen.

Abonnementspreis: Halbjährlich Fr. 7. 50, vierteljährlich Fr. 3. 75.

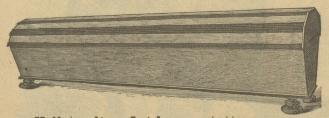
Inserate finden sowohl in der Stadt Bern als im ganzen Kanton die weiteste Verbreitung. Preis per Zeile 15 Cts., bei grösseren Aufträgen und Wiederholungen Rabatt.

Neueste Auszeichnung! Aug. F. Dennler's Magenbitter und Eisenbitter Interlaken wurden von der Jury der Weltausstellung in New-Orleans mit Preis-Medaille I. Klasse ausgezeichnet. (Die dritte goldene Medaille in diesem Jahr!) -99-4

tertiger Särge Grosses Lager

<u>Āriariariariariariariariariariariariaria</u>

jeder Grösse in verschiedenen Qualitäten, Holz- und Bauarten, mit oder ohne Polsterung, Fenster und Griffe.



Vollständige Leichenausstattungen. Kleider, Kissen, Blumen, Kränze, Andenken, etc. etc. Hochachtungsvoll -94-2-

Telephon!

E. Hofmann, Zürich, zur Limmatburg am Hôtel Central.

Für die Hôtel-Küche.

Prima belgische Würfelkohlen | Spezialität für Kochherd-Ruhr-

Prima Saar-Stückkohlen, Coaks, Briquettes in Originalwaggons franko Bahn-Stationen und ab Lager Zürich in beliebigen Quantum empfehlen

Weber & Aldinger, Zürich.

Der St. Galler Stadt-Anzeiger

(amtlich beglaubigte Auflage 5500)

erscheint seit Mitte Juni in bedeutend vergrössertem Format. In Folge dessen wird der Inhalt des Blattes künftig noch erheblich reicher und mannigfaltiger sein. Es wird regelmässig bringen: Mehrere Leitartikel per Woche, "Um die Welt herum" und andere; politische Rundschau; Korrespondenzen aus der Bundesstadt, den Kantonen und aus den verschiedenen St. Gallischen Landesgegenden; Neuigkeiten aller Art; Feuillecht, telegraphische Nachrichten; Verschiedenes; Getreideberichte und telegraphische Wechselkurse.

Im Briefkasten geben wir Bescheid auf alle Fragen und der Sprechgestattet wie bisher jeder freien Meinung Raum.

Der Abonnementspreis bleibt trotz Vergrösserung des Formats derselbe.

Der Abonnemenspreie B.C.

Er beträgt:
Bei den Ablagen auf dem Lande abgeholt
Bei der Post bestellt oder unter Privatadresse bezogen vierteljährl.
halbjährlich

Inserate finden bei dem grossen Leserkreis des Blattes weiteste Verbreitung. Preis per sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum für die Kantone St. Gallen, Appenzell und Thurgau 10 Cts., für die übrige Schweiz 15 Cts., für das Ausland 20 Cts.

Verlag des "St. Galler Stadt-Anzeiger":

Th. Wirth & Cie.

Badanstal zum

Oberstrass bei Zürich.

Täglich warme Bäder von Morgens 5 Uhr an. Eisen und Stahl haltendes Quellwasser, ebenfalls als Trinkwasser ausgezeichnet. Schöne möblirte Zimmer auf kürzere oder längere Zeit. Gute bürgerliche Pension. Bedienung reinlich und prompt.

Bestens empfiehlt sich

E. Hugentobler.



C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung

Aussersihl-Zürich.

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883. Médaillen: PARIS 1867, ZURICH 1868, PARIS 1878.